

51.

Nathanael.

Im Lande Galiläa in einem Thale zwischen den Gebirgen lebte ein Mann Namens Nathanael, der war alt und wohlbetagt. Aber auf seinem Angesicht wohnte Freundlichkeit und Anmuth, und in seinem Herzen war nie ein Trug erfunden worden. Darum sagten auch die Bewohner des Thales: Auf Nathanael ruhet ein freundlicher Geist!

Er selbst aber ging im Thal umher, und sah, wie er wohl thun möchte. Denn er half dem Armen seine Hütte bauen, daß sie ihm ein Schutz wäre gegen die Kälte des Winters,